



Belehrung zum Kinderschutz für (externe) Fachkräfte/ Jugendleiter

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen Ihrer Tätigkeit an unserer Schule übernehmen Sie Verantwortung für Kinder und Jugendliche. Der Schutz dieser Kinder hat oberste Priorität. Damit Sie sicher und verantwortungsvoll handeln können, beachten Sie bitte folgende Grundsätze:

1. Aufsichtspflicht und Vorbildrolle

- Während Ihrer Tätigkeit liegt die Aufsicht über die Ihnen anvertrauten Kinder in Ihrer Verantwortung.
- Achten Sie auf Sicherheit (Unfälle, Konflikte, Gefahrenquellen).
- Seien Sie ein positives Vorbild: respektvoller Umgang, keine abwertenden Äußerungen oder diskriminierendes Verhalten.

2. Nähe und Distanz

- Körperkontakt ist nur in pädagogisch notwendigen Situationen und in angemessener Form erlaubt (z. B. Hilfestellung beim Sport, Trost in Notlagen).
- Private Treffen mit Kindern außerhalb der schulischen Angebote sind untersagt.
- Eine private Kommunikation (z. B. über WhatsApp, soziale Medien) ist nicht erlaubt. Nutzen Sie ausschließlich offizielle Kanäle der Schule/Organisation.

3. Verhalten bei Auffälligkeiten und Verdacht

- Nehmen Sie Signale und Aussagen von Kindern ernst.
- Werden Sie bei Verdacht auf Misshandlung, Vernachlässigung oder sexuellen Missbrauch **nicht selbst aktiv** (keine Befragungen, keine Konfrontationen).

- Melden Sie Beobachtungen oder Verdachtsmomente **unverzüglich** an mindestens eine der verantwortlichen Personen: Schulleitung (Fr. Hamm), Beratungslehrerin (Fr. Neudorf) oder Schulpfarrer (Hr. Ackermann).

4. Schweigepflicht und Datenschutz

- Informationen über Kinder und deren Familien sind vertraulich und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.
- Weitergabe von Hinweisen erfolgt ausschließlich an zuständige Fachkräfte der Schule oder Jugendhilfe.

5. Rechtliche Grundlagen

Diese Belehrung stützt sich auf das **Kinderschutzgesetz (SGB VIII, §8a)** sowie auf die schulischen Richtlinien zum Schutz von Kindern und Jugendlichen.

Verstöße gegen diese Grundsätze können arbeitsrechtliche und ggf. strafrechtliche Konsequenzen haben.

Bestätigung

Hiermit bestätige ich, dass ich die Belehrung zum Kinderschutz gelesen (gehört), verstanden und zur Kenntnis genommen habe. Ich verpflichte mich, die genannten Grundsätze einzuhalten und das Wohl der Kinder jederzeit zu achten.

Ort, Datum: _____

Funktion: _____

Unterschrift: _____

Name (in Druckschrift): _____